

In dieser Ausgabe:

Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen:

- **Netzwerktreffen am 13. Mai 2014, diesmal mit Elke Duda, Netzwerk n-ails e.V.**
- **Auf der Suche nach der verlorenen Zeit? Zeit- und Selbstmanagement für Frauen in Handwerk und Technik. Workshop am 19.5. und 26.5.2014**
- **Mit Verstand, Stil und Gefühl. Frauen führen in Handwerk und Technik. Workshop am 17. und 18. Juni 2014**
- **Unser Beratungsangebot für Frauen aus Handwerk und Technik**

-
- **Inpäd. e.V.: Workshop III Entspannung und Stressmanagement am 14. Juni 2014**

In eigener Sache:

- **Wir sind umgezogen! Unsere neue Adresse und Telefonnummer:
Berufsbildungswerk GmbH (bfw)Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen
Landsberger Alle 117 a , 10407 Berlin
Telefon: 030 - 420 25 43 51/52
Fax: 030 – 420 25 43 60**

Aus dem Netzwerk

- **Kleiner Rückblick auf ein interessantes Netzwerktreffen bei Chantal Chapuis, Fa. CC Deko**
- **Immer noch Gewerberäume gesucht!**
- **Wir diskutieren mit. „Frauen engagiert! Vielfalt und Engagement im Handwerk“ am 13. und 14. Juni 2014**

Für Frauen aus Handwerk und Technik

- **Strohballenbau – Filmvorführung am 08. Mai 2014**
- **n-ails. exkurs: "Berlin. Seine Bauten und ihre Architektinnen." am 09. Mai 2014**
- **CSR-Beratungsstelle der Handwerkskammer Berlin: Robust. Haltbar. Wertvoll. Im Handwerk leben Produkte länger. Fachtagung am 20. Mai 2014**
- **Landeswettbewerb „Unternehmen für Familie. Berlin 2014“**
- **CSR-Beratungsstelle der Handwerkskammer Berlin in Kooperation mit dem DGB und anderen: Fachkonferenz „Frauen engagiert! Vielfalt und Engagement im Handwerk“ am 13. und 14. Juni 2014**
- **Unternehmerfrauen im Handwerk e.V., Landesverband Berlin: „Tag der Frau im Handwerk“ am 14. Juni 2014**
- **Architektenkammer Berlin – Arbeitskreis Gender am 22. Mai 2014**
- **handwerk magazin: Preis „Top Gründer im Handwerk 2014“**
- **Save the Date: Berliner Unternehmerinnentag am 05. Juli 2014**
- **Entscheidung des Bundesgerichtshofs zum Thema Schwarzarbeit**
- **VDE-Studie: Ingenieurinnen wollen nach vorne**
- **Arbeitsqualität und wirtschaftlicher Erfolg: Längsschnittstudie in deutschen Betrieben**
- **WeiberWirtschaft eG: Branchenbucheintrag jetzt kostenlos**
- **Bewerbung für ein Gründerinnen- Mentoring**

Weitere Termine und Veranstaltungen:

- **Akelei e.V: "Brain-Fitness intensiv" am 09. Mai 2014, 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
- **Gründerinnenzentrale: Forum Finanzierungsformen für Gründerinnen am 5. Juni 2014**
- **Eröffnung des Energiezentrums in Berlin-Lichterfelde am 16. Mai 2014 ab 15 Uhr**
- **Berliner Frauensalon: „.....wenn frau nicht mehr weiß wohin. Die Auswirkungen von Mieterhöhungen und Kiezverdrängung für Berliner Frauen“. 22. Mai 2014**
- **Umweltfestival am Brandenburger Tor am 01. Juni 2014**

- **Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung e.V.: Die Macht der Sprache - und wie wir sie uns zunutze machen können am 30. und 31.Mai 2014**

Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen

Einladung zum Netzwerktreffen am 13. Mai 2014

Interessierte Handwerkerinnen, Frauen aus baunahen Branchen und Technik sowie Netzwerkerinnen laden wir sehr herzlich zu unserem nächsten

Netzwerktreffen, am Dienstag, den 13. Mai 2014 ab 18:30 Uhr ein.

Thema des Abends:

Erfahrungen, Interessen und Zusammenarbeit

Gesprächsabend mit Elke Duda, Netzwerk n-ails e.V.

Der Austausch von Frauen, die im Handwerk und in baunahen Branchen tätig sind und der ihrer Netzwerke steht seit Jahren unter dem Motto „Netzwerke vernetzen“. Bei unserem offenen Gesprächsabend wollen wir ihn neu beleben. Interessierte Frauen haben Gelegenheit, sich kennenzulernen, neue berufliche Kontakte zu knüpfen oder bestehende Vernetzung und Kooperationen auszubauen.

Wir freuen uns auf **Elke Duda**, Architektin und Gebäudeenergieberaterin, die uns das **Netzwerk n-ails e.V., ein Netzwerk von Architektinnen, Innenarchitektinnen, Landschaftsarchitektinnen und Stadtplanerinnen** vorstellen wird. Welche Erfahrungen und Interessen, berufliche, gesellschaftliche wie gleichstellungspolitische verbinden uns? Welche Möglichkeiten der Vernetzung und Zusammenarbeit gibt es? Diese Fragen sollen im Mittelpunkt der Diskussion stehen.

Mehr über das Netzwerk „n-ails e.V.“ finden Sie / findet Ihr hier: www.n-ails.de

Und wir freuen uns darauf Sie / Euch und alle Frauen, die uns und unser Netzwerk einmal kennenlernen wollen, am neuen Standort des Kompetenzzentrums für Berliner Handwerkerinnen beim bfw willkommen heißen zu können.

Programm: Kennenlernen und aktuelle Runde, Neues von Gründerinnen, Selbstständigen und Frauenbetrieben in Handwerk und Technik

Informations- und Erfahrungsaustausch zum Thema des Abends

Aktivitäten des Kompetenzzentrums, Ideen und Anregungen

Veranstaltungsort:

Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung,

beim Berufsbildungswerk GmbH (bfw) 3.0G

Landsberger Allee 117 a, 10407 Berlin

Wir bitten um formlose Anmeldung per Telefon oder Mail. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Kontakt: Carola Parniske-Kunz, Sabine Schnurbusch

Tel: 030 – 420 25 43 51/52

E-Mail : info@frauenimhandwerk.de

Auf der Suche nach der verlorenen Zeit?

Zeit- und Selbstmanagement für Frauen in Handwerk und Technik

Oft übertreiben wir es. Wir wollen noch schnell dies und das erledigen, hetzen hierhin und dorthin.

Und überhaupt haben wir uns vorgenommen, perfekt zu sein. Na ja, jedenfalls mehr als sonst. Dazu gehören dann die guten Vorsätze, dass die Werkstatt/ der Schreibtisch immer aufgeräumt ist, wir alles demnächst auf Anhieb finden, wir demnächst mehr Zeit haben für Freunde, Freundinnen, Familie.....

Und dann? Dann haben wir es mal wieder nicht geschafft, unsere gesammelten guten Vorsätze zu realisieren.

Stundenlang haben wir eine Rechnung gesucht, uns geärgert, dass wir unserer Freundin abgesagt haben, weil wir ja noch so viel Dringendes zu erledigen hatten.

Wo sind sie, die Zeitdiebe, die uns unsere Zeit stehlen und uns das Leben mitunter so hektisch und frustrierend machen?

In unserem Workshop zum Zeit- und Selbstmanagement wollen wir gemeinsam mit Ihnen Ihre Zeitdiebe finden und ein Zeit- und Selbstmanagement entwickeln, das Ihrer Persönlichkeit und Ihren individuellen Neigungen entspricht und praxistauglich für Sie ist.

Inhalte

- Den eigenen Zeitdieben auf die Spur kommen
- Denkstile und ihren Einfluss auf das Zeitmanagement kennenlernen
- Erreichbare und motivierende Ziele für den beruflichen (und privaten) Alltag setzen
- Eigene Strategien zum Zeit- und Selbstmanagement erarbeiten, z. B.
 - Prioritäten setzen und einhalten
 - Aktivitäten planen
 - Die Perfektionsfalle (ver)meiden

„NEIN“ sagen und sich abgrenzen

Trainerin des Workshops ist **Christiane Keller-Zimmermann, Dipl- Psychologin**

Termin: 19.5. und 26.5.2014, jeweils 17.30 -21.30 Uhr

Kosten: Dank der Förderung entstehen keine Kosten

Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw)

Landsberger Allee 117 a, 3. OG, 10407 Berlin

Wir bitten um **verbindliche Anmeldung** per E-Mail info@frauenimhandwerk.de **bis zum 15.Mai 2014**

Mit Verstand, Stil und Gefühl. Frauen führen in Handwerk und Technik.

Kompetenz, Sicherheit und Souveränität wollen wir im beruflichen Alltag ausstrahlen.

Aber manchmal stehen wir uns selber dabei im Weg.

Der Workshop unterstützt dabei, eigenes Führungsverhalten zu hinterfragen und zu optimieren. Sie trainieren genau die Situationen, die Ihnen in Ihrem persönlichen Alltag immer wieder Schwierigkeiten bereiten und lernen neues "Handwerkszeug" kennen, das Sie selbstbewusst im betrieblichen Alltag anwenden können.

Unser Führungskräfte-Training richtet sich an Chefinnen in Handwerk und Technik und an Frauen, die beruflich aufsteigen wollen oder sich als Mitarbeiterin ganz einfach mal ausprobieren möchten.

Der Workshop dient der beruflichen und persönlichen Fortbildung und der Stärkung für Ihren beruflichen Alltag.

Inhalte:

- Meine Ziele und warum sie für Führung wichtig sind
- Durchsetzungsstark und überzeugend: Der Einsatz von Stimme, Mimik und Gestik

Trainerin des Workshops ist **Christiane Keller-Zimmermann, Diplom Psychologin**, die seit über 16 Jahren professionelle Moderationen und Fortbildungen durchführt.

Termin: 17. und 18. Juni 2014, jeweils 17.30 - 21.00 Uhr

Ort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw)

Landsberger Allee 117 a, 3. OG, 10407 Berlin

Die Teilnehmerinnenplätze sind begrenzt. Wir bitten deshalb um frühzeitige und verbindliche Anmeldung per E-Mail an info@frauenimhandwerk.de

Unser Beratungsangebot für Frauen aus Handwerk und Technik

Wir beraten Frauen aus den gewerblich-technischen Branchen des Handwerks und Frauen in technischen und ökologischen Berufen.

Wir beraten

- zur beruflichen Um- und Neuorientierung
- zu Weiterbildung und Qualifizierung
- zur Karriereplanung

Wir beraten

- beim Aufbau der existenzsichernden Selbstständigkeit
- selbstständige Frauen zu betrieblichen (Veränderungs)prozessen

Die Beratungen sind vertraulich und aufgrund der Förderung kostenfrei.

Beratungszeiten: Montag – Freitag von 9.30 Uhr - 16.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung auch abends möglich.

Tel: 030 – 420 25 43 51/52

Ort: Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen

beim Berufsbildungswerk GmbH (bfw)

Landsberger Allee 117 a, 6. OG, 10407 Berlin

Inpäd. e.V.: Workshop III Entspannung und Stressmanagement

In diesem Workshop soll der Fokus darauf liegen, eigene Entspannungs-Methoden zu reaktivieren und mehr Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Belastungen zu finden. Zeit- und Leistungsdruck dominieren häufig das Leben der modernen Leistungsgesellschaft.

Nur wenn wir dafür sorgen, dass wir unseren Stress immer wieder abbauen, bleiben wir gesund und fühlen uns lebendig.

Wir wollen gemeinsam den Fragen nachgehen:

- Welche Art und Methoden der Entspannung passen zu mir?
- Wie kann ich eigene Ressourcen dazu nutzen, um mehr zu entspannen?
- Und wie finde ich die richtige Balance zwischen Entspannung und Anspannung im Berufsleben?

Wir arbeiten mit Reflexionsübungen, Entspannungsmethoden und Methoden der Stressbewältigung

Termin. Samstag, 14. Juni 2014, 10:00 -16:30 Uhr, max. 8 Teilnehmende

Anmeldung und weitere Informationen: http://www.inpaed-berlin.de/workshop-iii-entspannung-und-stressmanagement.html?ee_id=137

In eigener Sache

Wir sind umgezogen! Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw hat eine neue Adresse und eine neue Telefonnummer:

Berufsbildungswerk GmbH (bfw) Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen

Landsberger Alle 117 a

10407 Berlin

Telefon: 030 - 420 25 43 51/52

Fax: 030 – 420 25 43 60



Aus dem Netzwerk

Kleiner Rückblick auf ein interessantes Netzwerktreffen bei Chantal Chapuis, Fa. CC Deko



Foto: Chantal Chapuis

Was macht eine Raumausstatterin? Was sind eigentlich Posamenten? Welche Gewerke können sich mit der Raumausstattung vernetzen und kooperieren? Eine Kooperation ist mit erstaunlich vielen Gewerken möglich. Wie wir erfahren haben auch mit dem Metallbau. Nur Ideen muss frau haben und die hat sie!

Wir danken für interessante Einblicke und einen kommunikativen Netzwerktreffen bei Chantal Chapuis. www.wohnstoffe.com

Immer noch Gewerberäume gesucht!

Für unsere Klavierbau-Werkstatt suchen wir ein Gewerbemietobjekt mit folgenden Anforderungen:

- ca. 60 - 100 qm Gesamtfläche
- Fläche muss nicht aus einem Großraum bestehen, Gesamtfläche kann auch in 2-3 zusammenhängende Einzelräume unterteilt sein
- wichtig: ebenerdig gelegen oder Lastenaufzug vorhanden
- trocken und beheizbar
- Starkstromanschluss wünschenswert aber kein Muss

Wer etwas weiß bitte melden unter 0176-66201900 oder per Mail kgern@gmx.de

Wir diskutieren mit. „Frauen engagiert! Vielfalt und Engagement im Handwerk“ am 13. und 14. Juni 2014

Auf der Kooperationsveranstaltung „Frauen engagiert! Vielfalt und Engagement im Handwerk“ des CSR-Projekts „Vertreten – Verbinden – Verantworten. Netzwerk zum sozialen Engagement im Handwerk“ von ARBEIT UND LEBEN, DGB Bundesvorstand und DGB Bildungswerk BUND sowie der CSR-Beratungsstelle „Fairplay im Handwerk“ der Handwerkskammer Berlin diskutieren wir, das **Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen** gemeinsam mit **Kristiane Gern, Tastenwerk, Meisterwerkstatt für Klaviere und Flügel, i.G., Barbara Schützeichel B-SET, Meisterin im Elektrohandwerk und Gabriele Sawitzki Rixdorfer Schmiede, Kunstschmiede Metallbau** zu dem Thema „Frauen in männerdominierten Handwerksberufen“ - Ist-Zustand, Tendenzen und Perspektiven – Gezielte Frauenförderung im Handwerk vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels – welche Handlungsmöglichkeiten gibt es?

Wir freuen uns über ein breites Interesse und auf viele Frauen aus dem Netzwerk auf der Fachkonferenz.

Weitere Infos zur Fachkonferenz gibt es in diesem Infobrief.

Für Frauen aus Handwerk und Technik

Strohballenbau – Filmvorführung am 08. Mai 2014

Am **8. Mai** um 18:30 Uhr heißt es im Gelben Salon auf Eiswerder: Film ab! Der B.A.U. - Bund Architektur und Umwelt zeigt den Film von Heidi Snel »Moderner Strohballenbau - Stroh im Kopf Teil 2«, 2014, 63 Minuten, Produktion: ÖKOFILM, Eintritt: 5,- €

Ort: Eiswerderstraße 13, 13585 Berlin-Spandau;

Veranstalter: B.A.U. e.V. und [Stiftung Bibliophilium e.V.](#)

Vor 10 Jahren hat die Filmemacherin Heidi Snel einen Dok-Film über Häuser aus Strohballen gemacht: »Stroh im Kopf«. Heute fährt sie wieder los, um zu sehen, was aus den Strohballenhäusern geworden ist. Und erforscht dabei, welche neuen Entwicklungen es im Strohballenbau gibt.

Der Film führt auf eine Reise durch die Strohballenbau-Landschaft Deutschlands.

Wiederholung der Vorführung am 15. Mai um 19 Uhr im Gelben Salon

Quelle und weitere Informationen: [http://www.bau-](http://www.bau-architekten.de/component/events/view_detail/2014/05/08/2352/icaldb.html)

[architekten.de/component/events/view_detail/2014/05/08/2352/icaldb.html](http://www.bau-architekten.de/component/events/view_detail/2014/05/08/2352/icaldb.html)

n-ails.exkurs: "Berlin. Seine Bauten und ihre Architektinnen."

Ein Rundgang zu Werken von Architektinnen aus den letzten 30 Jahren im Zentrum Berlins: Indische Botschaft, Gedenkstätte zum Euthanasiemord, Wohn- und Geschäftshäuser am Potsdamer Platz, IBA Frauenblock und Topografie des Terrors.

Freitag, den 9. Mai 2014 von 15.00 – ca. 19.30 Uhr

Beitrag: 10 € / für n-ails Frauen 5 €

Anmeldung bitte über: Tel. 626 16 51 oder frauentouren@t-online.de

Kooperation von n-ails - netzwerk von architektinnen, innenarchitektinnen, landschaftsarchitektinnen und stadtplanerinnen e.V., Frauentouren, Gabriele Wohlauf und Kerstin Dörhöfer.

CSR-Beratungsstelle der Handwerkskammer Berlin: Robust. Haltbar. Wertvoll. Im Handwerk leben Produkte länger. Fachtagung am 20. Mai 2014

Faires Wirtschaften bedeutet Produktverantwortung! Seit mehr als zwei Jahren erleben wir eine öffentliche Debatte zum geplanten Verschleiß (Obsoleszenz): Hersteller verkürzen bewusst die Lebensdauer von Produkten um die Nachfrage und den Absatz neuer Waren zu steigern. Es geht auch anders: Das Handwerk erfüllt schon immer einen hohen Qualitätsanspruch: Handwerksprodukte stehen für Robustheit, Zuverlässigkeit und Haltbarkeit. Sie lassen sich reparieren und wiederverwenden. Das kommt den Bedürfnissen der Verbraucher entgegen, die immer mehr Produktqualität von den Herstellern einfordern und Wert schätzen. Auch der Umwelt nutzen langlebige Produkte — sie erzeugen auf Dauer weniger Müll.

Diese Qualitäten sichtbar zu machen, ist eine der Herausforderungen, vor denen das Handwerk steht. Die Tagung zeigt auf, wie sich das Handwerk heute neu positioniert und welche Lösungen sich für Wertschöpfung, Reparierbarkeit und lange mehrfache Nutzungszyklen anbieten.

Programm

10.00 Uhr Begrüßung: Gesellschaftliche Verantwortung des Handwerks und Produktverantwortung

Jan Dannenbring (ZDH)

10.30 Uhr Gesellschaftliche Herausforderungen - geplante Obsoleszenz und Corporate Social Responsibility (CSR), Stefan Schridde (Murks? Nein Danke! e.V.)

11.00 Uhr Design und Gestaltung — gute Produkte leben länger.

- Nachhaltiges Möbel-Design aus Massivholz, (alvari GmbH)
- Schön langlebig — die Earthbag, Bastian Baumann (Earthback GmbH)
- Sohle mit Seele — die Berliner Schuhmanufaktur SHOEPASSION

12.00 Uhr Qualität im Handwerk — Reparierbarkeit und Restauration

- Dr. Matthias Vondung (Restaurierungswerkstätten Berlin GmbH)
- Reparieren statt Wegwerfen, Elisa Garrote (Repair Café)
- Die online Reparatursuchmaschine, Jimmy James (REPARADO Deutschland UG)

13.00 Uhr Pause

14.00 Uhr Wiederverwendung und Lebenszyklen im Handwerk

- Holz im Kreativkreislauf, Ute Mai (Baufachfrau Berlin e.V.)
- Billy oder Frank? Udo Holtkamp (Arbeitskreis Recycling e.V.)

15.00 Uhr Ausblick und Vision: Weniger und besser konsumieren

- Christoph Harrach (KarmaKonsum)

Moderation: Gudrun Laufer, Leiterin der CSR-Beratungsstelle der Handwerkskammer Berlin

Termin: Dienstag 20. Mai 2014 | 10:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH), Mohrenstraße 20/21, 10117 Berlin

Die Teilnahme ist kostenfrei. **Anmeldung bitte per E-Mail** an Jutta Ritte: ritte@hwk-berlin.de, Tel. 030. 25903 - 498

In Kooperation mit Murks? und dem Landesverband Berlin Unternehmerfrauen im Handwerk

Landeswettbewerb „Unternehmen für Familie. Berlin 2014“

Der Landeswettbewerb „Unternehmen für Familie. Berlin 2014“ hat das Ziel, dass Engagement für Familienfreundlichkeit in den Berliner Betrieben sichtbar zu machen und auszuzeichnen. Das Thema Familienfreundlichkeit gewinnt nicht zuletzt im Wettbewerb um qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zunehmend an Bedeutung für die Personalpolitik von Unternehmen.

Der Wettbewerb bietet Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Chance, öffentlichkeitswirksam auf ihr Engagement als familienfreundliches Unternehmen aufmerksam zu machen. Die Sieger tragen zwei Jahre lang den Titel "Unternehmen für Familie" und erhalten neben einer Urkunde auch ein Medienpaket für ihre eigene Öffentlichkeitsarbeit. Alle Berliner Unternehmen, Unternehmensnetzwerke und Freiberufler/innen mit mindestens drei Beschäftigten sind aufgerufen teilzunehmen. Ob großes, mittleres oder kleines Unternehmen, uns interessieren alle Varianten und Möglichkeiten von Familienfreundlichkeit und natürlich differenzieren wir hier bei der Auswertung. Gerne können auch Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ihren Betrieb zur Auszeichnung „Unternehmen für Familie. Berlin 2014“ vorschlagen.

Der Wettbewerb steht wie schon in den vergangenen Jahren unter der Schirmherrschaft des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Klaus Wowereit. Veranstalter sind Handwerkskammer Berlin, Berliner Beirat für Familienfragen, IHK Berlin, Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg und der DGB Berlin-Brandenburg.

Bewerbungsschluss ist der 28. Mai 2014.

Weitere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen sind zu finden unter www.familienbeirat-berlin.de/landeswettbewerb

CSR-Beratungsstelle der Handwerkskammer Berlin in Kooperation mit dem DGB und anderen: Fachkonferenz „Frauen engagiert! Vielfalt und Engagement im Handwerk“ am 13. und 14. Juni 2014

Eine Kooperationsveranstaltung des CSR-Projekts „Vertreten – Verbinden – Verantworten. Netzwerk zum sozialen Engagement im Handwerk“ von ARBEIT UND LEBEN, DGB Bundesvorstand und DGB Bildungswerk BUND sowie der CSR-Beratungsstelle „Fairplay im Handwerk“ der Handwerkskammer Berlin.

In der zweitägigen Fachkonferenz wird aufgezeigt, welche Chancen Unternehmen haben, die Vorteile ihres gesellschaftlichen Engagements für sich zu nutzen besonders im Hinblick auf Frauen – weibliche Vorbilder in verantwortungsvollen Positionen können eine Strahlkraft entwickeln, die das Handwerk insgesamt für Frauen attraktiver macht.

Es kommt darauf an, **mehr Frauen für das Ehrenamt im Handwerk zu gewinnen und ihre Repräsentanz in den Gremien der Handwerkskammern und der Innungen zu erhöhen.**

Folgende Grundfragen können bei der Veranstaltung behandelt werden:

- Motivation und Interesse von Frauen am Handwerk als Arbeits- und Zukunftsperspektive
- Ansprachewege und Aufstiegsmöglichkeiten
- Repräsentanz von Frauen in den Gremien der Kammern und Innungen
- Beweggründe und Hinderungsgründe für ein Engagement
- Anreize zur Beteiligung schaffen
- Entwicklung einer Willkommenskultur

Beginn: 13. Juni, 11.00 Uhr - 17.00 Uhr und am 14. Juni von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Veranstaltungsort: Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Berlin, Mehringdamm 14, 10961 Berlin.

Anmeldungen bitte per E-Mail an ritte@hwk-berlin.de

Unternehmerfrauen im Handwerk e.V., Landesverband Berlin: „Tag der Frau im Handwerk“ am 14. Juni 2014

Die Berliner Unternehmerfrauen im Handwerk veranstalten den Tag der Frau im Handwerk im Rahmen eines Marktplatzes mit Infobörse. Ziel ist es, Frauen im Handwerk sichtbar zu machen, kennen zu lernen, und unser Netzwerk zu erweitern.

Das Angebot ist für UFH-Mitglieder, alle interessierte Handwerksfrauen und Unternehmerinnen, die sich und ihr Unternehmen mit Produkten und Dienstleistungen präsentieren möchten. Sie haben die Wahl einen Marktstand zu buchen, eine Präsentation, einen kleinen Workshop oder Vortrag zu halten oder sich am kulinarischen Rahmen, der Organisation und kreativen Gestaltung zu beteiligen.

Neben dem Marktbereich im Hof mit Ständen, einem Catwalk z. B. für Modenschauen und Platz zum Essen, Trinken und Verweilen, wird es in der Werkstatt einen Bereich für Vorträge und Workshops geben.

Sie sind eingeladen, denn ihre Teilnahme ist uns wichtig. Kommen Sie gern auch mit ihrer Familie und Freunden und feiern Sie mit uns den Tag der Frau im Handwerk.

Tag: Samstag, 14. Juni 2014

Zeit: 15.00 bis 21.00 Uhr

Ort: bei Carola Zarth, Bosch Service Holz, Dovestraße 7, 10587 Berlin

Teilnahmegebühr für Stand, Präsentation, Vortrag, Workshop: 20 € für UFH-Mitglieder, 50 € für Nichtmitglieder
Sie haben Ideen, Wünsche oder Beiträge, dann rufen Sie Anne Völkel an: 030 4434 1717

Weitere Informationen und Anmeldung http://www.ufh-berlin.de/fileadmin/ufh/dateien/14.06.14_Tag_der_Frau_im_Handwerk.pdf

Architektenkammer Berlin - Arbeitskreis Gender

In der nächsten Vertreterversammlung der Architektenkammer Berlin stellt der Arbeitskreis Gender seine Arbeit vor. Elke Duda und Claudia Funk von **n-ails** und Anja Becken werden für den AK Gender berichten.
Donnerstag, den 22. Mai 2014 - VV - von 16.00 - ca. 19.00 Uhr

handwerk magazin: Preis „Top Gründer im Handwerk 2014“

handwerk magazin schreibt auch 2014 wieder den Preis „Top Gründer im Handwerk“ aus.

Mitmachen können Neugründer und Nachfolger aus allen Gewerken des Handwerks. Die Existenzgründung darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen, der Betrieb muss mindestens ein Jahr erfolgreich am Markt sein.

Eine hochkarätige **Jury** mit Experten aus Handwerk, Verbänden und Unternehmen wertet die Bewerbungen aus.

Der erste **Preisträger** erhält 10 000 Euro, der Zweitplatzierte 5000 Euro und der Dritte 2000 Euro an Preisgeld.

Zusätzlich werden alle Top Gründer zur Preisverleihung nach Dortmund eingeladen.

Die **Bewerbungsunterlagen** gibt es im Internet zum Herunterladen oder unter der Telefonnummer 089 – 89 82 61 - 0 bei der Redaktion. Alle Angaben der Teilnehmenden werden vertraulich behandelt.

Einsendeschluss ist der 30. Juni 2014.

Quelle und Bewerbungsunterlagen: <http://www.handwerk-magazin.de/top-gruender-im-handwerk-17-000-euro-fuer-geschaeftsideen/150/526/220869>

Save the Date: 7. Berliner Unternehmerinnentag am 05. Juli 2014

Der alle zwei Jahre stattfindende Berliner Unternehmerinnentag bietet auch in diesem Jahr Unternehmerinnen, Gründerinnen und gründungsinteressierten Frauen ganztägig Informationen, Weiterbildungsangebote und Kontakte für den eigenen Unternehmenserfolg. Konkret bietet die Veranstaltung eine Informationsbörse mit über 30 ausstellenden Institutionen, ein umfangreiches Seminar- und Coachingprogramm und als Höhepunkt die Preisverleihung „Berliner Unternehmerin 2014/2015“ durch Cornelia Yzer, Senatorin für Wirtschaft, Technologie und Forschung.

WANN: Samstag, den 05. Juli 2014, von 09:30 bis 17:00 Uhr

WO: Ludwig Erhard Haus | Fasanenstraße 85 | 10623 Berlin-Charlottenburg

Entscheidung des Bundesgerichtshofs zum Thema Schwarzarbeit

Schwarzarbeiter zu beschäftigen ist verboten. Was aber, wenn der Auftraggeber doch welche beschäftigt - und nicht zahlt?

Schwarzarbeiter haben keinerlei Anspruch auf Bezahlung ihrer Arbeit und auch kein Recht darauf, dass der Wert der Arbeit ersetzt werde. Das hat nun der Bundesgerichtshof (BGH) entschieden.

Weitere Informationen zum Thema unter anderem unter

<http://www.tagesschau.de/wirtschaft/schwarzarbeit128.html>

VDE-Studie: Ingenieurinnen wollen nach vorne

Frauen auf Spitzenjobs in innovativen Branchen? Ja, gerne! Auf diese Formulierung lässt sich das Ergebnis der vom Technikverband VDE vorgestellten Studie »Karriere von Frauen in der Elektro- und Informationstechnik« bringen. Ziel der Studie ist es, die aktuelle Situation von Frauen in der Elektro- und Informationstechnik zu analysieren und karrierehemmende und -fördernde Faktoren von Frauen in technischen Berufen aufzuzeigen.

Für die umfangreiche VDE-Studie wurden 469 Ingenieurinnen der Elektro- und Informationstechnik online befragt. Die meisten (56 Prozent) haben einen Diplom-, Master- oder Magister-Abschluss. 29 Prozent haben promoviert.

Mehr als die Hälfte der befragten Ingenieurinnen ist gewillt, Führungspositionen in Wirtschaft und Wissenschaft zu übernehmen.

Als Haupthindernis nennen die Frauen aber negative Vorurteile gegenüber Frauen in technischen Berufen. Die Studie ist ein zentraler Bestandteil des Projekts »VDE MINT Akademie für Nachwuchswissenschaftlerinnen«. Der VDE engagiert sich in diesem für die Unterstützung und Sichtbarkeit von Wissenschaftlerinnen der Fachbereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) in Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und der Wirtschaft, die sich mit dem technologie- und gesellschaftspolitisch relevanten Thema Mobilität der Zukunft beschäftigen.

Aus den Studienergebnissen erarbeitet der VDE Empfehlungen, um die Karrierechancen von Frauen in naturwissenschaftlich-technischen Berufen zu verbessern. Die Leitlinien werden Politik, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen zur Verfügung gestellt.

Quelle und weitere Informationen: <http://www.bildungsspiegel.de/bildungsnews/frauen-und-karriere/2192-studie-ingenieurinnen-wollen-nach-vorne.html>

Arbeitsqualität und wirtschaftlicher Erfolg: Längsschnittstudie in deutschen Betrieben

Der erste Zwischenbericht zeigt Methoden und Fragestellungen der Studie über Arbeitsqualität und

wirtschaftlichen Erfolg in deutschen Betrieben.

Quelle und weitere Informationen:

http://www.bmas.de/DE/Service/Publikationen/Forschungsberichte/Forschungsberichte-Arbeitsmarkt/fb442-arbeitsqualitaet.html?cms_et_cid=2&cms_et_lid=21&cms_et_sub=17.04.2014_n/Forschungsberichte/Forschungsberichte-Arbeitsmarkt/fb442-arbeitsqualitaet.html

WeiberWirtschaft eG: Branchenbucheintrag jetzt kostenlos!

Das Branchenbuch Frauen-UNTERNEHMEN Berlin und Umland erscheint seit April 2014 als reine Online Ausgabe. Und die Einträge für Unternehmerinnen sind jetzt kostenlos!

Das neue Nachschlagewerk für frauengeführte Unternehmen und Netzwerke ist zu finden unter www.frauenunternehmenberlin.de

Bewerbung für ein Gründerinnen-Mentoring

Bereits zum dritten Mal startet die HypoVereinsbank ihr **Gründerinnen-Mentoring** auf Initiative des HVB Frauenbeirats. Erfahrene Unternehmerinnen aus dem HVB Frauenbeirat unterstützen ausgewählte Gründerinnen ein halbes Jahr auf ihrem Weg in ihr eigenes Unternehmen. Praxistipps, Hintergrundwissen und langjährige Expertise der Mentorinnen begleiten den Unternehmensstart der Mentees.

Bewerben können sich interessierte Gründerinnen mit Firmensitz in Deutschland, die in den letzten beiden Jahren ihr Unternehmen gegründet haben oder dies für das kommende Jahr planen. Die Einreichung der Bewerbung erfolgt online **mit einem Business-Plan oder Konzept**. Entscheidende Kriterien sind vor allem die Qualität des Business-Plans und die Gründungs idee. **Anmeldeschluss ist der 15. Juli 2014**

Weitere Informationen: <https://about.hypovereinsbank.de/de/frauenbeirat/im-ueberblick/>

Weitere Termine und Veranstaltungen:

Akelei e.V.: "Brain-Fitness intensiv" am 09. Mai 2014, 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Hinter einem super Gedächtnis steckt keine Magie - es ist der Schlüssel für unternehmerischen Erfolg. Als Teilnehmerin erlernen Sie Gedächtnisstrategien, um mit neuen Methoden vergnüglich neue Knoten in Ihr „Wissensnetz“ zu knüpfen. Intensivieren Sie Ihre bildliche Ausdruckskraft für wirkungsvollere Kundengespräche und Korrespondenz. Wenden Sie Kreativtechniken an und setzen Sie neu gewonnene Ideen in Ihrem Unternehmen mit Freude um. Setzen Sie Ihr Training mit umfangreichem Aufgabenmaterial zu Hause fort - denn Ihr Gehirn will wie ein Muskel trainiert werden.

Dozentin: Ute Skrzeczek, Akelei e.V.

Kosten: 35,-Euro

Veranstaltungsort: Akelei e.V. ; Berufswegplanung mit Frauen; Rhinstraße 84;12681 Berlin

Weitere Informationen unter www.akelei-online.de

Gründerinnenzentrale: Forum Finanzierungsformen für Gründerinnen am 5. Juni 2014

Sie wollen sich selbständig machen und wissen nicht, wie Sie das finanzieren sollen? Dann kommen Sie zum Forum Finanzierungsformen! Zum 8. Mal findet es in der WeiberWirtschaft statt und richtet sich an alle Frauen, die Informationen, Tipps und Angebote zum Thema Gründungsfinanzierung brauchen. Profitieren Sie von Expertenwissen und entdecken sie neben Standards auch ungewöhnliche Wege der Finanzierung! Highlight: Erfolgreiche Unternehmerinnen berichten über ihre ganz persönlichen Erfahrungen mit unterschiedlichen Finanzierungsformen. Expertinnen und Experten verschiedener Haus- und Förderbanken sind während des get together für individuelle Fragen offen und halten Informationsmaterialien für Sie bereit. Nutzen Sie die Gelegenheit und sprechen Sie mit denjenigen, die später womöglich über Ihren Kreditantrag entscheiden.

Veranstaltungsort: WeiberWirtschaft eG, Tagungsbereich, 1. Hof, 2. Aufgang, Anklamer Straße 38, 10115 Berlin

Teilnahmegebühr: 25 € inklusive Getränke und Imbiss, bar bei Veranstaltungsbeginn zu bezahlen.

Anmeldungen bitte bis zum 02.06.2014 per E-Mail info@gruenderinnenzentrale.de od. per Fax: 030-44 02 23 66

Eröffnung des Energiezentrums in Berlin-Lichterfelde am 16. Mai 2014 ab 15 Uhr

Am Freitag, den 16.Mai, eröffnen Mitglieder des AK Energie ein Energiezentrum am Kranoldplatz 1, 12209 Berlin-Lichterfelde, in der REMISE.

Geboten wird: Energieberatung rund um die Gebäudesanierung aus einer Hand.

Gezeigt werden: Die Ausstellung „Denkmal Energetisch“ der Senatsverwaltung

Schwerpunkt: Sanierung von Doppelkistenfenstern Sanierungsbeispiele Wohnen

Berliner Frauensalon:wenn frau nicht mehr weiß wohin. Die Auswirkungen von Mieterhöhungen und Kiezverdrängung für Berliner Frauen. 22. Mai 2014, 19.00 Uhr

Steigende Mieten und Verdrängung aus vertrauten Kiezen - ein Thema, das viel Anklang in der Presse findet und dem sich auch die Politik widmet. Doch was bedeutet die angespannte Wohnungsmarktsituation für Frauen in Berlin? Was kann frau tun, wenn ihr Einkommen nicht reicht, um im vertrauten Stadtteil wohnen zu bleiben? Und vor allem, was müssen Politik und Wohnungswirtschaft tun, um diesen Missstand endlich ein Ende zu bereiten?

Jede ist herzlich dazu eingeladen in Salonatmosphäre mitzudiskutieren, Erfahrungen zu teilen oder einfach zuzuhören.

Das Eingangsreferat hält Frau Katrin Schmidberger, Abgeordnete des Bündnis 90/Die Grünen und Sprecherin für Mieten, soziale Stadt und Clubkultur aus Friedrichshain-Kreuzberg.

Moderation: FRIEDA-Frauenzentrum

Der Berliner Frauensalon findet in Kooperation mit den Frauenzentren EWA, frauenkreise und Paula Panke statt.

Veranstaltungsort: FRIEDA-Frauenzentrum, Proskauer Str. 7, 10247 Berlin, Tel.: 030/ 422 42 76

Umweltfestival am Brandenburger Tor am 01. Juni 2014

Am 1. Juni 2014 verwandeln über 200 Aussteller die Straße des 17. Juni in eine große ökologische Erlebnismeiße. Unter dem Motto "Lebensraum Zukunft!" liegt der Fokus des Umweltfestivals in diesem Jahr auf ökologischer und zugleich bezahlbarer Gewinnung und Nutzung von Energie. Beim Festival am Brandenburger Tor können Besucher nicht nur feiern, Musik hören und Spaß haben, sondern sich auch über klimafreundliche Mobilität, vielfältige Möglichkeiten der Energieeinsparung zuhause, Sonnenbatterien und umweltfreundlichen, öffentlichen Nahverkehr informieren.

Wann: Sonntag, 1. Juni 2014, 11.00 bis 19.00 Uhr

Wo: Zwischen Brandenburger Tor und Siegessäule

Quelle und weitere Informationen <http://www.berlin.de/events/3073600-2229501-umweltfestival-am-brandenburger-tor.html>

Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung e.V.: Die Macht der Sprache - und wie wir sie uns zunutze machen können am 30. und 31. Mai 2014

Workshop für Frauen 30.05.2014, 17.00-21.00 Uhr und 31.05.2014, 10.00-17.00 Uhr im Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung e.V., Kottbusser Damm 72, 10967 Berlin

In den frauenpolitischen und genderdiskursiven Gruppen, Medien und Arbeitsfeldern ist die Verwendung einer geschlechtergerechten Sprache in Wort und Schrift längst selbstverständlich geworden. Kontroversen gibt es hier derzeit über die Präferenzen und Wirkungen der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten bzw. Formen. Alle sind sich einig, dass mit der Verwendung einer gendersensiblen Sprache die Geschlechtervielfalt in unserer Gesellschaft sichtbar gemacht werden kann, soll und muss.

Im Workshop setzen wir uns mit hilfreichen und hinderlichen Argumenten und Handlungsstrategien für eine geschlechtergerechte Sprache auseinander. Weitere Informationen und Anmeldung unter:

<http://www.bildungswerk-boell.de/calendar/VA-viewevt.aspx?evtid=13648&crtpage=1> oder mit einer E-Mail an frauen@bildungswerk-boell.de

Redaktionell verantwortlich: Sabine Schnurbusch

Kompetenzzentrum für Handwerkerinnen im Berliner Handwerk, Landsberger Allee 117 a, 10407 Berlin

Tel 030 -420 25 43 51 , E-Mail: schnurbusch.sabine@bfw.de oder info@frauenimhandwerk.de

Für die Richtigkeit der in diesem Info-Brief enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte externer Internetseiten, auf die wir mit einem Link verweisen sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung wird aus Mitteln der Senatsverwaltung Integration, Arbeit und Frauen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

